

Zarrentiner Zauber geht jetzt weiter

Neuaufgabe der Reise durch die Opernwelt am 28. und 29. Juni

Monatelang war es ruhig um den Zarrentiner Kulturverein geworden. Jetzt steht eine Neuaufgabe der bisher stets erfolgreichen „Reise durch die Opernwelt“ an und wieder kommen die Hamburger Meisterschüler zum Einsatz.

Zarrentin

Mayk Pohle

Klassische Arien meisterhaft gesungen und in Serie aufgeführt, eine Mischung aus bekannten und auch in Zarrentin noch unbekanntem Gesichtern, neue Elemente im Programm, das auch Bertolt Brecht und Operette mit anbietet – die neue Auflage der wieder von Malte-Florian Leibrecht inszenierten Opernreise hat es in sich. Und der Professor der Hamburger Hochschule für Theater und Musik tritt zum ersten Mal auch als neuer Vorsitzender des Kulturvereines vor das Publikum. Entsprechend ehrgeizig sind er und natürlich vor allem seine Meisterschüler seit April bei den Proben zu Werke gegangen. Denn selbst die begabten Sänger aus aller Welt schütteln die Klassiker der Klassik in der geforderten Qualität nicht so ohne weite-



Jin Soo Park

res aus dem Ärmel.

Es wird ein Wiedersehen mit im Kloster schon bekannten Sängerinnen und Sängern geben. Dazu gehören die Polin Karolina Sikora, in der letzten Aufführung noch als Hänsel sehr gut in Erinnerung ist. Die Polin hat erst vor wenigen Tagen ihre Sängerdiplom mit „einstimmig“ und damit in einer höchst selten verliehenen Note bekommen. Gut in Erinnerung der Klostergäste dürfte auch noch der Koreaner Jin Soo Park sein, der in der Hänsel-Oper den Vater spielte. Auch Nicole Hoff hat als Gretel ihre Stimme bereits im Kloster erfolgreich hören lassen. Doch Organisator und Regisseur Leibrecht hat mit Ina Westphal und den Koreanern Dong Yul Lee sowie Sung Jun Park auch neue Gesichter in seine hochkarätige Sängermansschaft genommen.



Karolina Sikora

Für die Qualität der Gesangseinlagen bürgt schon die Hochschule. Nur zur Erinnerung, bei der jüngsten Aufnahme gab es für fünf Plätze 360 Bewerber.

Die Organisatoren vom Zarrentiner Kulturverein hoffen mit der neuen Auflage der Opernreise an die bisherigen Erfolge anknüpfen zu können. Bei den vorherigen Veranstaltungen hatte es immer nicht nur einen vollen Saal sondern auch Begeisterung pur gegeben. Nie konnten alle Kartenwünsche aus der Region erfüllt werden. Auf große Nachfrage wird auch für die nun Juni-Vorstellungen gehofft. Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Anlaufstelle ist die Bibliothek im Kloster, die dienstags bis sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet und unter 0338851/838510 telefonisch erreichbar ist.



Begeisterung wird auch dieses Mal im Kloster Zarrentin erwartet.